

## **Regierungsratsbeschluss**

vom 5. Mai 2003

Nr. 2003/777

### **Beschluss der Erhöhung des Dienstpflichtalters in der Feuerwehr Lüsslingen–Nennigkofen**

---

#### **1. Feststellungen**

Die Gemeinderäte von Lüsslingen und Nennigkofen haben an der gemeinsamen Sitzung (Gemeinderatskonferenz) vom 6. November 2002 beschlossen, gestützt auf § 8 Absatz 2 des Feuerwehrreglements der Feuerwehr Lüsslingen–Nennigkofen vom 17. Februar 1995 dem Regierungsrat die Erhöhung des Dienstalters von 42 auf 45 Jahre zu beantragen. Mit Schreiben vom 4. März 2003 wurde der Antrag beim Regierungsrat eingereicht und von dort zur Vorbereitung des Geschäfts an das Volkswirtschaftsdepartement überwiesen.

#### **2. Erwägungen**

Gemäss § 77 Absatz 1 des Gebäudeversicherungsgesetzes vom 24. September 1972 (GVG; BGS 618.111) dauert die Feuerwehrdienstpflicht vom 21. bis zum 42. Altersjahr (ganzes Kalenderjahr). Wo die Verhältnisse es erfordern, kann der Regierungsrat auf Antrag der Gemeinde die Dienstpflicht auf jüngere oder ältere Personen erstrecken. Die Dauer der Dienstpflicht bis zur Vollendung des 45. Altersjahres garantiert ausbildungsmässig grössere Effizienz. Die Feuerwehr Lüsslingen–Nennigkofen profitiert länger von den gut ausgebildeten und erfahrenen Kaderleuten und übrigen Feuerwehrangehörigen und kann gleichzeitig um Nachwuchs werben und diesen entsprechend ausbilden. Es ist daher gerechtfertigt, dem Gesuch der Gemeinderatskonferenz vom 4. März 2003 zu entsprechen und das Dienstpflichtalter entsprechend für Angehörige der Feuerwehr auf das 45. Altersjahr (ganzes Kalenderjahr) zu erhöhen.

#### **3. Beschluss**

Gestützt auf § 77 Abs. 2 GVG und § 17 Abs. 1 des Gebührentarifs vom 24. Oktober 1979 (GT; 615.11):

- 3.1 Die von der Gemeinderatskonferenz Lüsslingen und Nennigkofen beantragte Erhöhung des Feuerwehrdienstpflichtalters auf das 45. Altersjahr wird beschlossen.
- 3.2 Dieser Regierungsratsbeschluss gilt als integrierender Bestandteil des Feuerwehrreglements der Feuerwehr Lüsslingen–Nennigkofen.

K. Schwaller

Dr. Konrad Schwaller  
Staatschreiber

**Kostenrechnung für Feuerwehr Lüsslingen–Nennigkofen, 4574 Nennigkofen**

Genehmigungsgebühr: Fr. 200.-- (A 46800 / Kto. 439000)

Zahlungsart: Mit Rechnung, zahlbar innert 30 Tagen  
Rechnungsstellung durch die Staatskanzlei

**Verteiler**

Volkswirtschaftsdepartement

Solothurnische Gebäudeversicherung (5)

Amt für Finanzen, Debitorenbuchhaltung (2)

Kantonale Finanzkontrolle

Amtsblatt

Solothurner–Kantonal–Feuerwehrverband, Rolf Witschi, Simplonstrasse 6, 2540 Grenchen

Bezirksfeuerwehrverband Bucheggberg, Heinz Aebi, Chäle 48, 4586 Kyburg–Buchegg

Gemeindepräsidium der Einwohnergemeinde Lüsslingen, 4574 Lüsslingen (**lettre signature**)

Gemeindeverwaltung der Einwohnergemeinde Nennigkofen, 4574 Nennigkofen (**mit Rechnung, lettre signature**)